Deinege: „Angst muss niemand haben“

Der Görlitzer Oberbürgermeister konkretisiert seine Aussage zum Marienplatz. Eine Sicherheitsberatung brachte indes am Mittwoch keine greifbaren Ergebnisse.

[](http://www.sz-online.de/nachrichten/bilder/ob-siegfried-deinege-1749986h.jpg)OB Siegfried Deinege

© Stadtverwaltung

**Görlitz.** Eine Sicherheitsberatung nach den Schlägereien auf Görlitzer Straßen und Plätzen hat am Mittwochnachmittag keine greifbaren Ergebnisse gebracht. Während die Vertreter der Polizei über ihre Ermittlungen berichteten, wollen Landkreis und Stadt den Jugendlichen Freizeit- und Sportangebote unterbreiten, um sie von der Straße zu holen. Auch solle diskutiert werden, wie Vereine deeskalierend wirken können.

Derweil wiederholte OB Siegfried Deinege in einem Interview am Mittwoch nicht mehr seine Formulierung vom Vortag, er empfehle jungen Frauen, abends den Marienplatz nicht allein zu überqueren. Zwar galt seine Warnung generell auch für andere Städte. Doch war das so verstanden worden, als wenn bestimmte Plätze in Görlitz nachts nicht mehr sicher seien. Deinege erklärte: „Angst haben muss in unserer Stadt niemand.“ (szo/sb)